

# 9 km Bücher gingen auf die Reise

**Fünf dezentrale Bibliotheken in die UB verlagert – Bessere Zugänglichkeit**

Von Dr. Peter Reuter

Im Bibliothekssystem haben kurz vor Semesterbeginn gut 250.000 Bücher ihren Standort gewechselt. Im Zuge der Bibliotheksreform wurden fünf dezentrale Bibliotheken in die Universitätsbibliothek verlagert: die Fachbibliotheken Sportwissenschaften, Psychologie, Philosophie, Didaktik der Geschichte und Fachjournalismus sowie Orientalistik. In der Universitätsbibliothek stehen sie, zusammen mit den entsprechenden Beständen aus dem Bestand der Universitätsbibliothek, in dem neu geöffneten Freihandmagazin im 2. Obergeschoss.

Ein klarer Vorteil dieser Lösung ist die bessere Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Bestände infolge der großzügigen Öffnungszeiten der UB (Montag bis Sonntag 8.30 bis 21.00 Uhr). Außerdem sind nun die gesamten Buchbestände der genannten Fächer an einer Stelle konzentriert. Aus dem gleichen Grund wurden die Bestände der Universitätsbibliothek in den Fächern Erziehungswissenschaften und Theologie in die Zweigbibliothek im Philosophikum II (vormals Bereichsbibliothek) verlagert und stehen damit in enger räumlicher Nähe zu den Instituten.

Möglich wurde dies durch die Umstellung der älteren Zeitschriftenbestände der UB der Jahre 1949 bis 1964 in den Altbau der UB in der Bismarckstraße. Auch aus der ehemaligen Bereichsbibliothek wurden umfangreiche ältere Bestände in den Altbau verlagert.

Dank guter Planung und engagierten Einsatzes der Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sowie der Umzugsfirma – auch abends und am Wochenende – konnten alle Umzugsarbeiten ohne nennenswerte Einschränkungen im Benutzungsbetrieb durchgeführt werden.

Foto: Universitätsbibliothek

